



Ergebnisbericht zur Geschäftsanhahnungsreise nach Sri Lanka in dem Bereich nachhaltiger Mobilitäts-, Verkehrs-, ÖPNV-Lösungen und Logistik

Vom 27.01.2020 bis zum 31.01.2020 führte die AHK Sri Lanka, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), eine Geschäftsanhahnungsreise nach Sri Lanka durch. Es handelte sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU.

Inhalte

Einer der zentralen

Programmschwerpunkte war die erstmalig von der AHK Sri Lanka organisierte Fachkonferenz zum Thema „nachhaltige Mobilitäts-, Verkehrs-, ÖPNV-Lösungen und Logistik“, die am 28.01.2020 im Hilton Colombo Residences stattfand. An dieser nahmen neben den Delegationsteilnehmern und deren Begleiter, 100 Vertreter aus den für die Branche bedeutenden sri-lankischen Unternehmen, Ministerien und Institutionen teil.



Die Fachkonferenz wurde neben hochrangigen Vertretern aus der deutschen Politik und von deutschen Institutionen auch von dem Minister des Sri Lankischen Ministeriums für Personenbeförderungs-Management, Strom und Energieversorgung eröffnet.

Im Anschluss an die Eröffnungsreden verschafften Experten aus Politik und Wirtschaft den Teilnehmern im Rahmen von Fachvorträgen einen ersten groben Überblick über die aktuelle Entwicklung auf dem Gebiet der nachhaltigen Mobilität in Sri Lanka und über nachhaltige Mobilitätslösungen „Made in Germany“.

Anschließend hatten die Delegationsteilnehmer die Möglichkeit, sich und ihre Unternehmen zu präsentieren. Dadurch erhielten die Konferenzteilnehmer speziell für den sri-lankischen Markt, einen Einblick in die Produkte und Dienstleistungen. Auch konnte durch die Präsentationen der Bekanntheitsgrad deutscher Technologien gesteigert werden.

In Podiumsdiskussionen mit hochrangigen Teilnehmern aus der Wirtschaft und von Behörden wurde im Weiteren sowohl über Finanzierungsmöglichkeiten für Mobilitätsinitiativen in Sri Lanka berichtet als auch über die Zukunftsaussicht des Landes für das Jahr 2025. Diesbezüglich waren unter anderem Vertreter der Asiatischen Entwicklungsbank (ADB) sowie der Deutschen Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (DEG) involviert.

Durchführer:



Delegation der Deutschen
Wirtschaft in Sri Lanka
Delegation of German Industry
and Commerce in Sri Lanka



Zentrale Elemente der Geschäftsanhaltungsreise waren neben der Fachkonferenz auch die von der AHK Sri Lanka individuell organisierten B2B-Meetings zwischen den Delegationsteilnehmern und potenziellen Geschäftspartnern in Sri Lanka. Den Delegationsteilnehmern wurden im Vorfeld der Reise verschiedene Unternehmen, Ministerien und Behörden passend zu dem jeweiligen Unternehmensprofil vorgeschlagen. Aus diesen Vorschlägen konnten die Delegationsteilnehmer folglich ihre Favoriten auswählen, wodurch sie die Möglichkeit hatten an bis zu neun B2B-Meetings während der Delegationsreise teilzunehmen.

Mit Hinblick auf die arrangierten Geschäftsanhaltungstreffen befinden sich bereits einige der Delegationsteilnehmer in aktuellen Verhandlungen mit Unternehmen aus der sri-lankischen Privatwirtschaft. Von zwei der deutschen Teilnehmer hat die AHK Sri Lanka die Rückmeldung, dass bereits Geschäfte abgeschlossen worden sind.

Die Projektübersicht für das Jahr 2019 steht zum Download bereit. Aktuelles rund um das Markterschließungsprogramm kann unter Termine und Veranstaltungen des Markterschließungsprogramms recherchiert werden.

Kontakt

Delegation der Deutschen Wirtschaft in Sri Lanka
6th Floor, 161 A Dharmapala Mawatha Colombo 07
Tel: +94 112314364/67
Email: projects@srilanka.ahk.de

Bildnachweis: Hr. Ruwan de Silva, Hr. Thusitha Sanjeew.